

Luzern, 16. Dezember 2024

Medienmitteilung

Mosambik: Zyklon Chido fegt über SolidarMed-Projektgebiet

Der tropische Wirbelsturm Chido sorgt bei der Bevölkerung von Mosambik für eine weitere Belastung: Neben der allgegenwärtigen Armut und Tausenden von intern Vertriebenen hat der Sturm nun das Leid und die humanitäre Lage zusätzlich verschärft. Als Folge davon muss zusätzlich mit Cholera-Ausbrüchen gerechnet werden.

Gestern, am 15. Dezember, erreichte der Zyklon Chido das Festland von Mosambik und brachte starke Winde mit sich. Total waren in diesem von Armut geprägten Land ungefähr 1,7 Millionen Menschen betroffen. Der tropische Wirbelsturm traf als Kategorie 4 (bis zu 250 km/h) im Süden der Küstenstadt Pemba in der Provinz Cabo Delgado auf Land und fegte genau über das Projektgebiet von SolidarMed. Mobile Netzwerke und Strom fielen aus, Strassen wurden blockiert, Häuser zerstört. Die Verwüstung und der Schaden sind gross. Das dabei verschmutzte Wasser erhöht die Gefahr von Cholera.

«Der Zyklon Chido zerstörte viele Häuser, Schulen und Gesundheitseinrichtungen. Auch die Büros von SolidarMed in Pemba und Chiure sind betroffen. Einer unserer Kollegen wurde verletzt und wird nun im Spital behandelt», erklärt Barbara Kruspan, operative Direktorin von SolidarMed in Mosambik.

Durch die politischen Unruhen, die bereits seit längerer Zeit in Mosambik andauern, befinden sich im Projektgebiet tausende geflüchtete Menschen in sehr rudimentären Notunterkünften. Derzeit gibt es noch keine genauen Informationen über das Ausmass der Zerstörung und die Anzahl der Opfer.

Assessments auf verschiedenen Ebenen sind am Laufen. SolidarMed ist dabei mit lokalen Partnern ein Nothilfeprogramm zusammenzustellen. Der Fokus liegt auf der Unterstützung der in Mitleidenschaft gezogenen Gesundheitseinrichtungen und Nothilfe für die Bevölkerung.

Weitere Informationen:

Pierina Maibach

Co-Leiterin Kommunikation und Fundraising

p.maibach@solidarmed.ch

+41 41 310 66 60 / +41 78 760 50 81

Interviewmöglichkeit (deutsch): Barbara Kruspan, Direktorin Mosambik von SolidarMed

Über SolidarMed

SolidarMed (www.solidarmed.ch) engagiert sich für die Gesundheit der Menschen in ländlichen Regionen des südlichen und östlichen Afrikas und in Hyderabad, Indien, und konzentriert sich auf fünf Themenschwerpunkte: Schutz von Mutter und Kind, Bekämpfung von Infektionskrankheiten, Ausbildung von Gesundheitspersonal, Stärkung von Spitälern sowie Dorfgesundheit und Sensibilisierung. Die Projekte entstehen in enger Zusammenarbeit mit lokalen Partnern wie Spitälern, Gesundheitszentren und Behörden. In der Schweiz schafft SolidarMed ein Bewusstsein für die gesundheitliche Not der Menschen im ländlichen Afrika und in Indien.



Spenden Postkonto 60-1433-9 | IBAN CH09 0900 0000 6000 1433 9

**SOLIDAR
MED**